

Immer wieder kommt es leider zu Diebstählen in der Schule. Auch deshalb gehören Schulfremde nicht auf das Schulgelände. Nimm daher in deinem eigenen Interesse deine Sachen mit in die Fachräume. Lass nichts in den Klassen, was von Wert ist, stell nichts auf die Flure. Die Diebe werden sich ärgern.

Jeder freut sich, wenn er mit Hilfe seines Schülersausweises Vergünstigungen, z.B. bei Eintrittspreisen, bekommt. Daher solltest du darauf achten, dass du den Ausweis auch behältst. Die Schulsekretärin freut sich nämlich gar nicht, wenn sie stets für den Ersatz der verbummelten Ausweise zuständig ist.

Da wir gerade beim Schulsekretariat sind: Achte bitte auf die Zeiten, in denen das Sekretariat für dich geöffnet ist. Meistens kannst du alle Angelegenheiten, die ja immer dich selbst betreffen, allein regeln. Die Schützenhilfe deiner Klassenkameraden hast du nicht nötig.

Um Störungen im Verwaltungstrakt zu verhindern, darfst du den Gang vor den Verwaltungsräumen nicht als Durchgang benutzen.

Bisher hast du eine ganze Reihe von Regeln und Pflichten zur Kenntnis genommen. Es gibt bei uns aber auch ganz klare Verbote bzw. Gebote, über die sich eine Diskussion nicht lohnt:

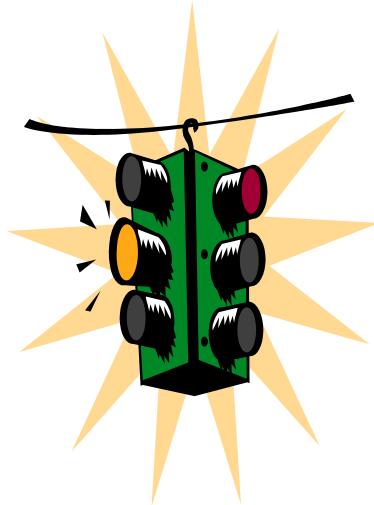
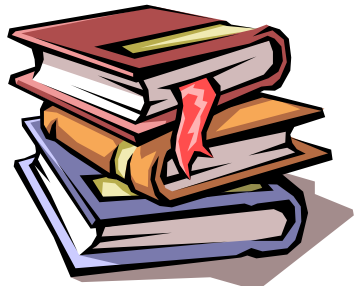
Das Rauchen ist auf dem Schulgelände verboten. Es ist abwegig, wenn im Unterricht Themen zur Suchtprophylaxe besprochen werden, wenn kurz danach die so belehrten Schülerinnen und Schüler andere rauchend vor dem Schultor sehen. Rauchende Schülerinnen und Schüler **vor** dem Schulgelände beschädigen nämlich das Ansehen der Schule. Daher ist auch hier das Rauchen untersagt.

Es ist verboten, Waffen, spitze Gegenstände (z.B. Nietenarmbänder), Werkzeuge, Baseballschläger, Glasflaschen, Alkohol oder Drogen mit zur Schule zu bringen.

Gewalt und Drogen verherrlichende sowie sexistische Aufdrucke sind nicht erlaubt (z.B. auf Kleidungsstücken, Rucksäcken ...).

Schulfremden ist das Betreten des Schulgeländes verboten. Solltest du Fremde auf dem Schulgelände bemerken, teile dies dem Aufsicht führenden Lehrer mit.

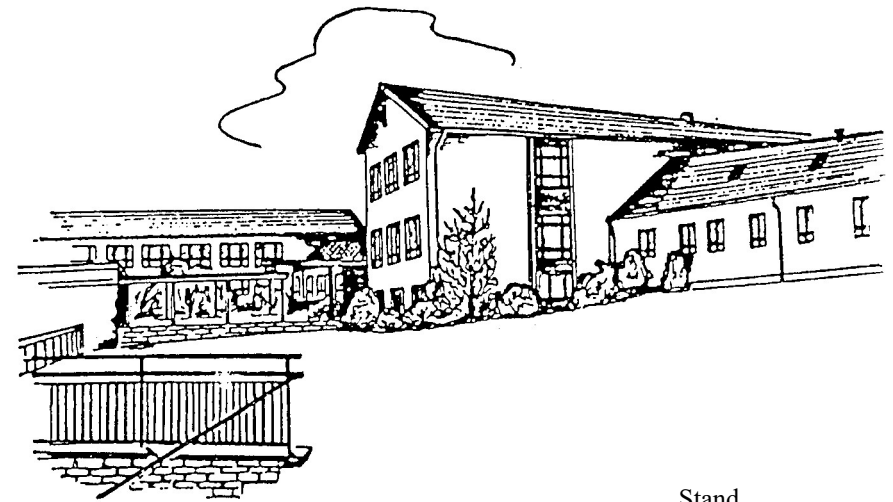
Bei Feueralarm musst du den Anweisungen des Lehrers **sofort** Folge leisten.



Haus- und Schulordnung

der

Elsa-Brändström-Realschule



Stand
April 2006

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

damit sich alle, du und deine Lehrer, in unserer Schule wohlfühlen, bedenke bitte, dass gegenseitige Rücksichtnahme, Fairness und Hilfsbereitschaft zu einem besseren Umgang miteinander beitragen. Dazu ist partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Schülern, Eltern und Lehrern und aktive Teilnahme an der Gestaltung des Schulens unverzichtbar.

Die nun folgende Haus- und Schulordnung enthält die in einer so großen Gemeinschaft nötigen Spielregeln.

Morgens kannst du dich ab 15 Minuten vor Schulbeginn unter Aufsicht auf dem Schulgelände aufhalten

und zwar auf den hinteren Schulhöfen oder bei Regen in der Pausenhalle.

Die Flure, Klassen und Fachräume (nur unter Aufsicht des Fachlehrers dürfen erst nach dem Schellen betreten werden, vor allem auch bei späterem Unterrichtsbeginn. Das ist schon deshalb notwendig, weil in unseren engen Klassen und Fluren zu leicht Unfälle passieren, wenn Ihr dort ohne Aufsicht herumtobt.

Das bedeutet allerdings auch, dass du pünktlich zum Unterricht erscheinen musst. Schellenzeichen sind keine unverbindlichen Empfehlungen.

Wenn du krank bist, so bitte deine Eltern zunächst, nach 7.30 Uhr die Schule telefonisch zu informieren. Wenn du innerhalb von drei Tagen wieder gesund bist, müssen dir deine Eltern eine schriftliche Entschuldigung mit zur Schule geben. Bei längeren Fehlzeiten benötigt die Schule u.U. eine ärztliche Bescheinigung. Den Unterrichtsstoff, den du versäumt hast, musst du selbstständig nacharbeiten.

So wie es keine gleitenden Stundenzeiten gibt, gibt es auch keine gleitenden Ferienzeiten. Mache deine Eltern darauf aufmerksam, dass die Ferientermine streng einzuhalten sind. Die Schule darf Beurlaubungen vor und nach den Ferien nur bei ganz wenigen nachgewiesenen Gründen aussprechen.

Haus- und Schulordnungen sind nicht nur Aufzählungen von Regeln, sondern immer auch eine Aufzählung von Pflichten. Auch wenn manches vielleicht unbequem ist, letztlich möchten alle an unserer Schule Beteiligte, dass du deine Schulzeit erfolgreich beendest. Hierzu ist es unverzichtbar, dass du den Unterricht angemessen vorbereitest, d.h., dass du deine Hausaufgaben erledigst, die notwendigen Arbeitsmaterialien für den Fachunterricht bereithältst und aktiv am Unterricht teilnimmst. Daneben hast du das Recht, dass deine Eltern dich mit den notwendigen Unterrichtsmitteln versorgen.

Um den Hunger und den Durst zu stillen sind die Pausen da. Es ist nichts dagegen einzuwenden, wenn du klares Wasser während der Unterrichtszeit zu dir nimmst. Selbstverständlich darf das nicht zu Störungen des Unterrichts führen. **Wie immer sind auch hier die Anweisungen des Lehrers/der Lehrerin für dich verbindlich.**

Im Sportunterricht dürfen Uhren, Ringe und andere Schmuckstücke wegen der Verletzungsgefahr nicht getragen werden. Piercings müssen entweder herausgenommen oder abgeklebt werden.

Du hast als Schüler / Schülerin selbstverständlich das Recht, dich nach deinem ganz persönlichen Geschmack zu kleiden. Es ist verständlich, dass du dich dabei vielleicht von jeweiligen Modetrends beeinflussen lässt.

Bedenke bei der Wahl deiner Kleidung aber auch, dass die Schule dein Arbeitsplatz und nicht irgendeine Freizeiteinrichtung ist.

Deshalb solltest du als Schülerin das viel zu kurze Oberteil mit dem sehr tiefen Ausschnitt im Schrank lassen.

Als Schüler findest du sicherlich auch Hosen, die nicht ins Rutschen geraten und daher Hosenträger überflüssig machen.“

Dein Fahrrad darfst du nur auf den dafür vorgesehenen Plätzen einstellen. Denn es besteht erst recht keine Möglichkeit, dir dein Fahrrad zu ersetzen, wenn du es irgendwo auf dem Schulgelände abstellst. Aus den selben Gründen dürfen auch Mofas und Kleinkrafträder eben nur dort geparkt werden.

Halte dich nach Ende des Unterrichts oder anderer Schulveranstaltungen nicht länger als nötig auf dem Schulgelände auf, denn deine Eltern warten auf dich.

Alle wissen, wie eng unsere Schulzufahrt ist. Deshalb ist es nicht möglich, dass deine Eltern dich direkt auf dem Lehrerparkplatz absetzen oder ins Auto laden. Mache deine Eltern bitte darauf aufmerksam. Die Schulzufahrt ist unbedingt freizuhalten. Das vordere Schulgelände sollte möglichst freigehalten werden. Begib dich deshalb zügig in die für den Aufenthalt vorgesehenen

Schulbereiche.

Jeder ärgert sich darüber, wenn er zu früh zum Unterricht erscheint, deshalb ist es notwendig, dass du vor und nach dem Unterricht auf den Vertretungsplan schaust.

Dir ist vielleicht bekannt, dass die meisten Unfälle auf dem Schulgelände während der Pause geschehen. Deshalb sind auch hier einige Regeln unbedingt von dir zu befolgen: Du darfst gerne mit Softbällen und größeren Plastikbällen während der Pause auf dem Schulhof spielen. Basketballbälle sind nur an den Körben gestattet. Tennisbälle und Lederbälle sind zu gefährlich, Dosen ebenso. Die Verletzungsgefahr ist nämlich zu groß und das muss ja nicht sein.

Deine Ohren werden dir dankbar sein, wenn du deinen MP-3-Player, Walkman und Discman oder vergleichbare Audiogeräte zu Hause lässt. In der Schule darfst du das Gerät wegen des hohen Unfallrisikos nämlich nicht benutzen. Ganz nebenbei: Alle Gegenstände, die nicht unmittelbar etwas mit dem Unterricht zu tun haben, sind bei Verlust nicht versichert. **Hierzu gehören auch Handys. Diese müssen auf dem Schulgelände permanent abgeschaltet bleiben. Im „Notfall“ kannst du das Handy nach Rücksprache mit und Erlaubnis durch einen Lehrer/eine Lehrerin zum Telefonieren benutzen. Solltest du dich an diese Regelung nicht halten, wird das Handy eingezogen und kann von deinen Erziehungsberechtigten in der Schule abgeholt werden.**

Achte bitte darauf, dass es an der Verkaufsstelle des Hausmeisters so zugeht, dass jeder in Ruhe einkaufen kann. Dazu gehört, dass du nicht drängelst und nicht herumschubst.

Die Toiletten sind - genau wie bei dir zu Hause - keine Raucherzimmer. Besonders jüngere Mitschüler sollten auf den Toiletten die Möglichkeit haben, diese ohne Mühe zu erreichen. Achte doch bitte darauf, dass die Toiletten einigermmaßen sauber bleiben.

Auf dem Schulgelände und erst recht im Schulgebäude bilden Roller fahrende Kinder ein Risiko für ihre Mitschülerinnen und Mitschüler. Deshalb sollte der Roller nur außerhalb des Schulgeländes benutzt werden.

Auch bei Regen, Schnee und Glatteis müssen alle Schüler an die frische Luft. Du darfst dich bei solchem Wetter im Eingangsbereich und in der überdachten Pausenhalle aufhalten. Die Toiletten sind übrigens auch bei Kälte kein geeigneter Aufenthaltsort. Bei Glatteis sollst du dich keinesfalls auf dem oberen Schulhof aufhalten. Der Platz ist dort schräg abfallend und daher besonders gefährlich. **Da das Werfen von Schneebällen eine enorme Verletzungsgefahr darstellt, ist es untersagt.**

Wenn du z. B. unbedingt telefonieren musst, solltest du auf keinen Fall ohne Erlaubnis des Aufsichtführenden Lehrers das Schulgelände verlassen. Du bist dann nämlich nicht versichert.

Es hat ganz schön lange gedauert, bis wir Fußballtore, Basketballkörbe und Tischtennisplatten bekommen haben. Deine Eltern haben letztlich dafür bezahlt. Gehe schonend damit um. Schüler, die nach dir kommen, werden es dir danken.

Überhaupt solltet ihr zusammen mit eurem Klassenlehrer überlegen, was ihr für den Erhalt der Schulmöbel und der Schulbücher tun könnt. Du fühlst dich an einem sauberen Tisch doch auch wohler als an einem verschmierten, keiner lernt gerne auf einer Müllhalde. Für Sauberkeit ist jeder letztlich selbst verantwortlich. Es gibt zwar in jeder Klasse einen Ordnungs- und Tafeldienst, allerdings ist dieser Ordnungsdienst nicht dazu da, deinen Dreck wegzumachen.